

Kölsche Narren Gilde überreichte bei Jubiläumsgala Scheck an Ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizdienst Köln- Süd



Kölsche Narren Gilde überreichte bei Jubiläumsgala Scheck an Ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizdienst Köln-Süd



-hjä- Vor etwas mehr als drei Monaten knallten bei der KG Kölsche Narren Gilde die Sektkorken zum 50. Geburtstag der Gesellschaft, welche am 11. Februar 1967 von gleichgesinnten

Karnevalisten aus der Taufe gehoben wurde. Da diese Datum wie immer in der Session lag, verzichteten die Mitglieder der Kölsche Narren Gilde auf besondere Festivitäten und reservierten für heute Abend die Eventhalle des Festkomitee Kölner Karneval für ihre Jubiläumsgala, die bei sommerlichen Temperaturen gefeiert werden konnte.

Mit einem kölschen Sektempfang, begrüßten die Vorstandsherren zusammen mit ihrem Senat die 155 Damen und Herren (unter anderem der Altstädter Köln, der Nippeser Bürgerwehr, den Musikkorps Kölner Husaren grün-gelb und dem neuen Tanzpaar der Jubelgesellschaft Melisa Menderes und Niklas Wilske), die hierzu eingeladen waren auf dem roten Teppich, der vor dem Entree des Kölner Karnevalsmuseum und der Eventhalle im Maarweg ausgelegt war, bevor hiernach gebührend in der Halle bis in die späte Nacht hinein gefeiert wurde.

Samstag, 13. Mai 2017



Hier bot sich den Gästen ein liebevolles arrangiertes Ambiente, da die Eventhalle für diesen Anlaß ebenso phantasievoll dekoriert war, wie die Roundtables an denen die Gäste Platz nahmen. Bevor Narren Gilde-Präsident Helmut Kopp die Damen und Herren begrüßte, gehörte der Augenblick den

Musikern der Glasklar A.S. Musik, worauf nach den Grußworten des Präsidenten gleich die Übergabe des Spendenschecks anstand. So hatte die Gesellschaft in der vergangenen Session ein limitierte Auflage von Spangen aufgelegt, die ihr Gesellschaftskrätzchen darstellen und für den guten Zwecks verkauft wurden. Die Überschüsse in Höhe von € 1.111,11 nach Deckung der Kosten, sollten vollumfänglich an dem Ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizdienst Köln-Süd gehen, die hierzu Anja Bracht als Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit von Theo Virnich (Organisator des Abends) und Zuggruppenleiter Stefan Virnich, Senatsvorstand Stefan Bertrams und Präsident Helmut Kopp überreicht bekam.

Sodann widmeten sich die Gäste der Kölschen Narren Gilde ihrem Amuse-Gueule und den Speisen des heißen Büffet, nach dem ausgiebig getanzt werden konnte. Zudem hatte die Gesellschaft mit Oliver Blum, Uwe Modler und Andrea Schönenborn („Dat Kölsche Rattepack“) sowie Gino del Neor zwei musikalische Höhepunkte, welche mit kölsch swingenden und italienischen Klängen den Abend abrundeten. Rhetorisch rundete in urkölsche Manier Jupp Menth („Ne kölsche Schutzmänn“) den Geburtstag auf seine Art ab, der die Laudatio zum Geburtstag hielt und an alle appellierte, daß man das Brauchtum Karneval nicht verlieren dürfe und er immer wieder gerne bei den Veranstaltungen der Kölsche Narren Gilde als Redner auftritt, da er hier stets auf ein zuhörendes Publikum trifft.

Quelle (Text): © 2017 Heike Jäckel/typischkölsch.de; (Foto/s): Heike Jäckel/typischkölsch.de und Karnevals-Gesellschaft Kölsche Narren Gilde von 1967 e.V.

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!